

Quelle:

www.lazarus.at/2018/05/20/neue-landesregierung-in-wien-bewaehrter-sozialmanager-uebernimmt-das-gesundheitswesen

Neue Landesregierung in Wien: Bewährter Sozialmanager übernimmt das Gesundheitswesen



Der designierte neue Wiener Bürgermeister Michael Ludwig hat kürzlich die neue Stadtregierung vorgestellt, die am 25. Mai angelobt wird. Als neuer Gesundheits- und Sozialstadtrat wurde Peter Hacker (54, Bild) gewonnen, der zuvor 17 Jahre lang den Fonds Soziales Wien geleitet hat. Als Spitalsverantwortlicher übernimmt er dabei auch das Schwere Erbe der „Dauerbaustelle“ Krankenhaus Nord.

Peter Hacker trat 1982 in den Dienst der Stadt Wien ein. 1985 wechselte er als Mitarbeiter in das Team von Bürgermeister Dr. Helmut Zilk mit den Tätigkeitsschwerpunkten Bürgeranliegen, Jugend und Soziales. Von 1992 bis 2003 war er Drogenkoordinator der Stadt Wien. Seit 2001 ist Peter Hacker Geschäftsführer des Fonds Soziales Wien, dem Träger von sozialen Dienstleistungen für Menschen mit Pflege- und Betreuungsbedarf, Behinderung, Wohnungslose und Flüchtlinge. Ab 2015 ist er auch Wiener Flüchtlingskoordinator.

„Ich komme aus dem Fonds Soziales Wien, der für mich ein Herzstück der Sozialpolitik ist. Ich habe in dieser Funktion viele Gespräche mit Michael Ludwig geführt. Er hat mich überzeugt, vom Balkon der guten Ratschläge in die erste

Reihe zu gehen. Ich habe riesigen Respekt vor dieser Aufgabe. Soziales und Gesundheit sind eine Einheit, in beiden Bereichen geht es um die Menschen dieser Stadt. Ich freue mich, mit viel Kraft für die Wienerinnen und Wiener arbeiten zu dürfen“, so Hacker.